
Vorwort	7
---------	---

I THEATERMACHER IM PORTRÄT UND SELBSTPORTRÄT

<i>Alexandra Koch und Erwin Jans</i> Wie unterschiedlich ist die Dramatik? Briefwechsel zwischen Flandern und den Niederlanden	10
<i>Abattoir Fermé</i> Über Abattoir Fermé	18
Wenn die Theaterlandschaft mit einem Western verglichen werden kann, dann bin ich ein Auftragskiller Diskussion über neue Dramatik	20
<i>Lotte van den Berg</i> Stiller Aufstand	29
<i>Mark Cloostermans</i> Die grosse böse Welt und das kleine Flandern Über die neuen Trendsetter im flämischen Theater	33
<i>De Filmfabriek</i>	45
<i>Anja Krans</i> Eine kurze Geschichte des Theaters in den Niederlanden Wie die Aktie Tomaat zur heutigen differenzierten Theaterlandschaft geführt hat	46
<i>Olivier Provily</i> Bedürfnis nach Sinnggebung	61
<i>Hana Bobkova</i> Trotz verschlechterter Wetterverhältnisse setzt die Flotte des niederländischen Theaters ihre Fahrt fort	62
<i>Koen Tachelet</i> »Über« – Sanne van Rijn	72
<i>Jörg Vorhaben</i> Aus eins wurden zwei Het Theaterfestival 2008 in Antwerpen und Amsterdam	75
<i>Benjamin Verdonck</i>	84
<i>Marijn de Langen</i> Wir nennen es »Mime«	85

Dries Verhoeven
Keinen Applaus bitte 96
Theater als kollektive Erfahrung

Klaas Tindemans
Kinder gibt es (nicht) 98
Ein Blick auf das Jugendtheater

Eric De Volder
nicht geschossen, immer daneben 110

II STÜCKAUSZÜGE

Ko van den Bosch
Restmüll 114

Jan Sobrie, Joris Van Den Brande
Bomben in der Suppe 124

Paul Pourveur, Stefan Hertmans, Claire Swyzen
Tyrannie der Zeit 134

Marijke Schermer
Die Klage 147

Klaas Tindemans
Bulger 163
Eine unzulässige Geschichte

Eric de Vroedt
Mightysociety4 178

ANHANG

Autorinnen und Autoren der Stücke 192

Autorinnen und Autoren 201

Dank 205